



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
50 Sozialamt

Vorlagen-Nummer

287/10

1

Sitzungsvorlage

Datum: 19.10.2010

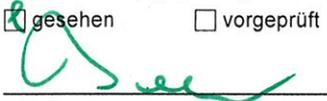
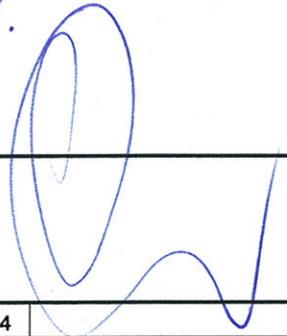
Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Kenntnisgabe	Sozial- und Seniorenausschuss	öffentlich	30.11.2010	
2.				
3.				
4.				

Eschweiler Seniorenwoche

Beschlussentwurf:

Der Sozial- und Seniorenausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Eschweiler Seniorenwoche zur Kenntnis.

J.V.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft		Unterschriften	
			
1	2	3	4
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung

Mit Schreiben vom 13.09.2010 beantragt die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Eschweiler, dass das Thema „Seniorenwoche“ insbesondere mit Sachstand, Rückblick und Ausblick in jeder Sozial- und Seniorenausschusssitzung als ordentlicher Tagesordnungspunkt behandelt wird.

In der Ausschusssitzung am 14.09.2010 hat der Seniorenbeauftragte den Rückblick auf die in 2010 durchgeführte 2. „Woche der Senioren“ dargestellt. Dieser Rückblick ist der Anlage zur Niederschrift der Sitzung vom 14.09.2010 beigefügt.

Weiterhin hat der Seniorenbeauftragte auch vorgetragen, dass beabsichtigt ist, diese für Senioren erfolgreiche Woche mit kompakten Informations- und Aktivangeboten auch in den Folgejahren fortzusetzen. Vor dem Hintergrund, dass es sich hierbei um eine freiwillige Aufgabe der Stadt handelt und finanzielle Mittel hierfür bisher und auch künftig nicht in Anspruch genommen wurden bzw. /werden, ist das Angebot auch entsprechend auszurichten.

Alle Mitglieder des Sozial- und Seniorenausschusses wurden aufgefordert, auch als Multiplikator Angebote zu beschreiben und aktiv an der Gestaltung einer „Woche der Senioren“ mitzuwirken.

Bisher sind für das Jahr 2011 folgende Programmpunkte benannt bzw. geplant:

- Seniorinnen und Senioren als Opfer von Straftaten
InfoVeranstaltung in Zusammenarbeit mit der Kriminalprävention der Polizei Aachen
(Zusage steht noch aus)
- Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung
- Volksliedersingen
- Tanztee
- Veranstaltung zur Ausschöpfung von Fördermöglichkeiten bei der Herrichtung und Schaffung von barrierearmen/barrierefreiem Wohnraum (z.B. Modelle der KfW-Bank, Förderprogramme des Landes NRW, Förderprogramm der Stadt Eschweiler zur Schaffung von generationsübergreifendem Wohnen usw.)
Hierzu wird darauf hingewiesen, dass eine solche Veranstaltung bereits für den 19.11.2010 mit Folgeveranstaltungen organisiert wurde/wird durch die Aachener Stiftung Kathy Beys, die Sparkassen Immobilien GmbH und das Amt für Planung und Entwicklung der Stadtverwaltung.
- Veranstaltung mit der Wohnberatungsstelle der StädteRegion Aachen über individuelle Wohnungsanpassungsmaßnahmen in der häuslichen Umgebung und deren Finanzierungsmöglichkeit, evtl. kombiniert mit einer Hilfsmittelausstellung
- Vorstellung von schon bestehenden Wohnformen in Eschweiler (z.B. von Seniorenwohnemeinschaften, Betreutem Wohnen, Pflgewohngemeinschaften usw.) in Zusammenarbeit mit den Anbietern evtl. in Form von Führungen, Offenen Türen, Sprechzeiten und dergleichen
- Besuch und Besichtigung von innovativen Wohnprojekten (z.B. Gemeinschaftliches Wohnen im Quartier, Wohnen in Kooperation mit Wohnungsunternehmen usw.) in der umliegenden Region.

Die zeitliche Durchführung einer „Woche der Senioren“ hängt im Wesentlichen auch davon ab, inwieweit Vortragende pp. für die entsprechenden Angebote und die zeitlichen Ressourcen innerhalb der Verwaltung hierfür zur Verfügung stehen. Insofern kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch kein konkretes Datum für eine 3. „Woche der Senioren“ benannt werden. Für die Besichtigung von bestehenden Wohnformen ist die Zustimmung der Betreiber und der Bewohner erforderlich.

Weitere aktuelle Ergänzungen werden in der Sitzung vorgetragen.



Herrn
Bürgermeister
Rudi Bertram
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

Bürgermeister
der
Stadt Eschweiler
Eing.: 15. SEP 2010

Rudi Bertram
1150

SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Eschweiler
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler
Telefon 02403 / 71 - 408
Telefax 02403 / 71 - 514
spd-fraktion@eschweiler.de
www.spd-eschweiler.de
Sparkasse Aachen
Konto-Nr. 2250306
BLZ 390 500 00

Seniorenwoche

Eschweiler, 13. September 2010

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bertram,

nach unserer Kenntnis findet alljährlich die durch den Seniorenbeauftragten der Stadt Eschweiler organisierte Seniorenwoche statt. Die einzelnen Angebote in dieser Woche finden in der Bevölkerung regen Zuspruch.

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Eschweiler beantragt hiermit, dass das Thema „Seniorenwoche“ hier insbesondere Sachstand, Rückblick und Ausblick in jeder Sozial- und Seniorenausschusssitzung als ordentlicher Tagesordnungspunkt behandelt wird.

Mit freundlichen Grüßen

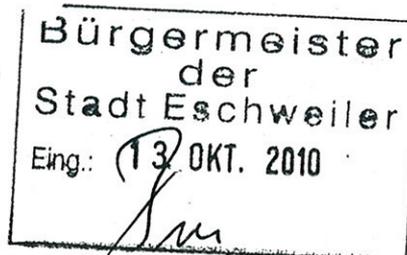
Leo Gehlen

Fraktionsvorsitzender



An
Herrn Bürgermeister Bertram
Johannes-Rau-Platz 1

52249 Eschweiler



SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Eschweiler

Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

Telefon 02403 / 71 - 408
Telefax 02403 / 71 - 514

spd-fraktion@eschweiler.de
www.spd-eschweiler.de

Sparkasse Aachen
Konto-Nr. 2250306
BLZ 390 500 00

Veranstaltungen Seniorenwoche 2011

Eschweiler, 7. Oktober 2010

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wie am 14. September 2010 im Sozial- und Seniorenausschuss vom Seniorenbeauftragten der Stadt Eschweiler gewünscht, regen wir für die Planungen der Seniorenwoche 2011 folgende Themen an:

- eine Veranstaltung zur Ausschöpfung von Fördermöglichkeiten bei der Herrichtung und Schaffung von barrierearmen/barrierefreiem Wohnraum (z.B. Modelle der KfW-Bank; Förderprogramme des Landes NRW; Förderprogramm der Stadt Eschweiler zur Schaffung von generationsübergreifendem Wohnen, usw.).
- eine Veranstaltung mit der Wohnberatungsstelle der StädteRegion Aachen über individuelle Wohnungsanpassungsmaßnahmen in der häuslichen Umgebung und deren Finanzierungsmöglichkeit, evtl. kombiniert mit einer Hilfsmittelausstellung.
- Vorstellung von schon bestehenden Wohnformen in Eschweiler (z.B. von Seniorenwohngemeinschaften, Betreutem Wohnen, Pflegewohngemeinschaften usw.) in Zusammenarbeit mit den Anbietern evtl. in Form von Führungen, Offenen Türen, Sprechzeiten und dergleichen.
- Besuch und Besichtigung von innovativen Wohnprojekten (z.B. Gemeinschaftliches Wohnen im Quartier, Wohnen in Kooperation mit Wohnungsunternehmen usw.) in der umliegenden Region.

Aufgabe einer vorausschauenden Kommunalpolitik ist es, ein möglichst langes, selbst bestimmtes und zufriedenes Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. Dieses zukunftsorientierte Ziel, beispielsweise durch Schaffung von barrierearmen Wohnraum, den Umbau von

- 1 -

Vorsitzender:
Leo Gehlen
Am Steinacker 9
52249 Eschweiler
Telefon: 02403 / 54401

Geschäftsführerin:
Nicole Dickmeis
Pützlohner Straße 4
52249 Eschweiler
Telefon: 02403 / 979855



Sanitäreanlagen oder die Errichtung einer Rampe; kommt Senioren, Behinderten und Familien mit Kindern gleichermaßen zugute. Die aufgeführten Veranstaltungen sollen der Information dienen und Impulse geben zu Investitionen in altengerechten und barrierearmen Wohnraum in Eschweiler.

Im Haushalt sind unter dem

Produkt Nr. 53118210 - Zuschuss alternativer Wohnraum für ältere Menschen -
Ansatz 2010 - 2013 2.500,-- €

eingesetzt, unter anderem für die Durchführung solcher Informationsveranstaltungen. Zur Kostenreduzierung sollten die Veranstaltungen mit Anbietern und Kooperationspartnern durchgeführt werden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Leo Gehlen', is written over the printed name below.

Leo Gehlen

Fraktionsvorsitzender